

PRESSEINFORMATION

ITB Berlin, Samstag, 13. März 2010

Einkaufen und Musik im Quadrat

Großes Angebot, kurze Wege, viel Flair und Kreativität locken nach Mannheim

Mannheim präsentierte sich heute auf der Welt-Reisemesse ITB Berlin als Einkaufsstadt, in der die Musik spielt. Neben dem Einkaufserlebnis zeigt die Hauptstadt der Popmusik mit ihren vielen musikalischen Söhnen und Töchtern, dass Einkaufen und Musik eine einzigartige Harmonie bilden. Die Quadratestadt ist somit nicht nur für Modebegeisterte ein ideales Pflaster, sagte Stadtmarketing-Geschäftsführer Johann W. Wagner am Baden-Württemberg-Stand in Halle 6.2 B, sondern auch für Musik-Liebhaber – von den Komponisten der „Mannheimer Schule“, über zahlreiche Bühnen und Festivals, bis hin zu Existenzgründerzentrum und Popakademie mit „trendiger Szene und buntem Nachtleben“.

Wer bis sieben zählen kann und das Alphabet bis zum U beherrscht, findet sich in der Quadratestadt Mannheim schnell zurecht: Wie ein Schachbrett erstrecken sich die Innenstadt-Quadrate vom Neckar bis zum Mannheimer Schloss. Die Wege sind kurz, die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, Kulturinstitutionen sowie viele empfehlenswerte Hotels lassen sich innerhalb von zehn Minuten zu Fuß erreichen.

Kontakt für weitere Informationen:

Stadtmarketing Mannheim GmbH, Natalie Ruoss,
E4, 6, 68159 Mannheim,
Telefon: +49 (0)621 293-2974, E-Mail: natalie.ruoss@mannheim.de,
Internet: www.stadtmarketing-mannheim.de

Selbstverständlich gilt das erst recht für die Einkaufsmöglichkeiten der Quadratestadt – ob günstig oder luxuriös, einfach oder extravagant – in Mannheim liegt alles dicht beieinander, mit dem ICE-Bahnhof als Tor zum Shopping-Vergnügen. In vielen kleinen Boutiquen, Passagen und exklusiven Kaufhäusern sowie internationalen Snackbars und hervorragenden Restaurants herrscht reges Treiben, passend zum Multi-Kulti-Flair der zweitgrößten Stadt Baden-Württembergs.

Zentraler Treffpunkt in der Innenstadt ist der Paradeplatz mit dem Stadthaus voller Geschäfte und umgeben von Banken und Kaufhäusern. Dort beginnt die Fußgängerzone der Breiten Straße, Szeneläden für Mode, Schuhe und vieles andere säumen sie.

Eine Top-Adresse für Kleidung, Schuhe, Feinkost, Parfüms und Kosmetik sind die Planken vom Rathaus über den Paradeplatz zur Fußgängerzone in Richtung Wasserturm. Flankiert von zahlreichen Straßencafés gehören die Planken zu Deutschlands beliebtesten Einkaufsstraßen. Überdachte Passagen mit exklusiven Fachgeschäften verbinden die Planken mit Parallelstraßen, wie der Fressgass' mit Schmuck, Leder, Papeterie und Tee oder der Kunststraße, bekannt für ihre Vielzahl an Ateliers und Kunsthändlern. Märkte und Veranstaltungen finden regelmäßig auf den Kapuzinerplanken statt. Restaurants, einladende Kneipen und Geschäfte prägen auch Friedrichs- und Kaiserring.

Am Marktplatz verbreitet der Mannheimer Wochenmarkt mit frischen Leckereien vor der historischen Kulisse von Altem Rathaus und Pfarrkirche ein unnachahmliches Flair. Das Markttreiben lässt sich dienstags, donnerstags und samstags auch aus gemütlichen Lokalen und Cafés rund um den Platz verfolgen.

Kontakt für weitere Informationen:

Stadtmarketing Mannheim GmbH, Natalie Ruoss,
E4, 6, 68159 Mannheim,
Telefon: +49 (0)621 293-2974, E-Mail: natalie.ruoss@mannheim.de,
Internet: www.stadtmarketing-mannheim.de

Mannheim verfügt auch über eine lebhafte Musikszene, die über Joy Fleming, Xavier Naidoo und die sprichwörtlichen Söhne der Quadratestadt hinaus Trends setzt. Musikförderung nach dem „Mannheimer Modell“ mit Musikpark und Deutschlands erster Popakademie bereiten klingender Kreativität einen idealen Nährboden. Nur die Quadratestadt verfügt über ein Existenzgründerzentrum für die Musikbranche. Idealer Veranstaltungsort für große Konzerte ist die SAP-Arena.

Im Sommer strömen Tausende Besucher zu kostenlosen Open-Air-Musikfestivals wie „Radio Regenbogen Arena of Pop“ oder „SWR 3 Pop im Hafen“. Dichte Club-Atmosphäre herrscht in Locations wie der Alten Feuerwache, wenn internationale Künstler alljährlich bei Enjoy Jazz, Deutschlands größtem Jazz-Festival, aufspielen. Rund 500 Konzerte von Klassik bis Jazz veranstaltet zudem die Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Künste Jahr für Jahr. Bereits Mitte des 18. Jahrhunderts hatte der weltberühmte Komponistenkreis der „Mannheimer Schule“ am Hof des Kurfürsten Carl Theodor die Musikstadt geprägt. Damals wurde die Generalbass-Zeit des Barocks überwunden und Stilelemente der Wiener Klassik vorweggenommen. Orchesterdisziplin hielt Einzug und Harmonik begann Melodieverläufe zu bestimmen. Als „Strahlen, die von der Sonne durch ganz Teutschland, ja durch ganz Europa sich verbreiten“ pries Leopold Mozart die „Mannheimer Schule“.

Nachtschwärmer erwartet ebenfalls ein buntes Angebot von Studentenkneipen, über bunte Multi-Kulti-Läden, schicke Clubs bis zum Capitol als Bühne für Musik und Varietee.

Bildmaterial zum Herunterladen finden Sie im Servicebereich unserer Internetseiten.

Kontakt für weitere Informationen:

Stadtmarketing Mannheim GmbH, Natalie Ruoff,
E4, 6, 68159 Mannheim,
Telefon: +49 (0)621 293-2974, E-Mail: natalie.ruoss@mannheim.de,
Internet: www.stadtmarketing-mannheim.de